Bundesagentur für Arbeit • Regensburger Straße 104 – 106 • 90478 Nürnberg
Telefon: 0911 179 1631 • www.arbeitsagentur.de

Erfahrungsbericht Katharina G.
Praktikum bei der Europavertretung der BA in Brüssel (07.08.-03.11.2017)

Aufgrund meines Studiums der öffentlichen Verwaltung lag es nahe, mich für ein Praktikum bei der Bundesagentur für Arbeit zu bewerben. Das Besondere daran galt dem Umstand es konkret bei der Europavertretung in Brüssel, also im Ausland, absolvieren zu dürfen.

Wirklich lobenswert ist vor allem die gute Betreuung der Europavertretung sowohl vor als auch während des Praktikums. Bereits nach wenigen Tagen, was heutzutage leider nicht immer der Fall ist, erhielt ich eine positive Rückmeldung aus dem Brüsseler Büro und auch bei anderen organisatorischen Fragen, wie z.B. der Wohnungssuche oder Stipendienbeantragung von Erasmus+, wurde mir immer zeitnah geholfen.

Auch während des Praktikums war die Betreuung gut. Die Arbeitsaufträge waren klar strukturiert und entsprachen zu 100% der Aufgabenbeschreibung auf der Homepage. Mein persönliches Highlight waren die Außentermine – ich hatte Glück, dass mein Praktikumszeitraum nicht die gesamte Sommerpause umfasste, sonst hätte ich bestimmt nicht so viele Veranstaltungen besuchen können.

Das Betriebsklima war in der Europavertretung sehr kollegial und freundschaftlich. In der Regel ist man auch nicht der einzige Praktikant im Büro. Überdies ist mir aufgefallen, dass eine ziemlich flache Hierarchie innerhalb des Büros besteht, was vielleicht aufgrund der Größe des Teams und den vielen Außenterminen der Kollegeninnen und Kollegen zurückzuführen ist.

Im Gegensatz zu vielen anderen Behörden und Ämter im öffentlichen Sektor vergibt die Europavertretung bezahlte Praktika im weitesten Sinne. Da es sich bei mir um ein Pflichtpraktikum handelte, habe ich jeden Monat eine Aufwandsentschädigung von 500€ erhalten, diese finde ich angemessen, da man damit den größten Teil seiner Miete in Brüssel zahlen kann.

Brüssel ist Sitz mehrerer internationaler Organisationen, wie beispielsweise die Europäische Kommission oder die NATO. Die Stadt hat unzweifelhaft geschichtlich, kulinarisch und kulturell viel zu bieten. Neben den bekannten Sehenswürdigkeiten, wie z.B. dem Atomium entdeckt man immer wieder Sehenswertes.

Hier nochmal zusammengefasst Tipps für Dich im Vorfeld, damit im Praktikum nichts schief läuft:

- da Brüssel echt teuer ist, solltest Du ein Stipendium beantragen oder etwas Geld sparen
- soweit es sich vermeiden lässt, nicht für die Sommerferien (Juli/ August) bewerben, um das Sommerloch in den internationalen Organisationen zu vermeiden

Viel Erfolg!